

Institut für Musik und Musikwissenschaft

**Modulhandbuch zum
Masterstudium für ein
Lehramt an
Gymnasien/Gesamtschulen und
Berufskollegs**

Gültig ab WiSe 2023/2024

Modul M3B GyGeBK: Musikpraxis Abschlussstufe B					
Studiengänge: Musik Lehramt Master GyGe und BK					
Turnus Jedes Semester	Dauer 3 Semester	Studienabschnitt 1.–3. Semester	Leistungspunkte 8 LP	Aufwand 240 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	LP	SWS
	1	Einzelunterricht im Erstfach	EU	3	3x1
	2	Einzelunterricht in Liedbegleitung	EU	1	1x1
	3	Gruppenunterricht Chorleitung	Übung	1	2
	4	Gruppenunterricht Ensembleleitung	Übung	1	2
	5	Fachpraktische Prüfung Erstfach	Vorspiel	1	-
	6	Fachpraktische Prüfung Liedbegleitung	Vorspiel	1	-
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch				
3	<p>Lehrinhalte</p> <p>Die Studierenden erhalten künstlerischen Einzelunterricht in ihrem jeweiligen instrumentalen bzw. vokalen Erstfach. Zentral sind dabei die sichere Beherrschung fortgeschrittener Spieltechniken, die sichere und künstlerische Interpretation herausfordernder solistischer Literatur, eine umfassende Kenntnis zentraler Werke in stilistischer Vielfalt sowie Grundlagen der Improvisation.</p> <p>Die Studierenden erhalten Unterricht in schulpraktischer Liedbegleitung in Bezug auf Spieltechnik, Harmonisierung und Improvisation. Zentral sind dabei die Kenntnis genretypischer Begleitmuster verschiedenster Stilistiken, das Lesen von Akkordsymbolen & Leadsheets, die Fähigkeit zu melodischem Blattspiel und eine angemessene und sichere Begleitung zum Gesang.</p> <p>Die Studierenden erhalten theoretische und praktische Erfahrungen im Bereich Chorleitung.</p> <p>Die Studierenden erhalten theoretische und praktische Erfahrungen im Bereich Ensembleleitung.</p>				
4	<p>Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden können auf ihrem Instrument (bzw. im Erstfach Gesang) Musiken verschiedener Epochen, Stilistiken, Genres und Kulturen interpretieren, präsentieren und künstlerisch reflektieren.</p> <p>Die Studierenden können Stücke des schulischen Alltags sicher begleiten, eigene Begleitungen erarbeiten und spontan abbilden, sowie bekannte und unbekannte Stücke an ihrem Begleitinstrument darstellen.</p> <p>Die Studierenden erlernen im Bereich Chor- und Ensembleleitung grundlegende Fertigkeiten des Dirigierens und Einstudierens.</p>				
5	<p>Prüfungen</p> <p>2 Teilleistungen (die Note der Prüfung im Erstfach geht zu 60 %, die Note der Prüfung in Liedbegleitung zu 40 % in die Modulnote ein)</p>				
6	<p>Prüfungsformen und -leistungen</p> <p>Teilleistung 1: Benotete fachpraktische Prüfung (30 Minuten) im instrumentalen bzw. vokalen Erstfach.</p> <p>Instrumentales oder vokales Erstfach: Es wird eine musikalische Vielfalt (verschiedene Epochen, Stilistiken, Genres und Kulturen) entsprechend der Lehrinhalte und Kompetenzen dargeboten. Ein Beitrag kann Beteiligung an einer kammermusikalischen</p>				

	<p>Darbietung oder Begleitung einer Vokal- oder Instrumentalstimme oder eine Improvisation sein.</p> <p>Fachpraktische Prüfungen im Erstfach Saxophon müssen sowohl Stücke aus dem Bereich JPR als auch „klassische“ Stücke enthalten.</p> <p>Teilleistung 2: Prüfung Schulpraktisches Klavierspiel (20 Minuten, benotet). Diese Prüfung umfasst eine schulpraktische Darstellung eines 24h vorher bereitgestellten Stückes (nur Noten + Text), eines spontan zu begleitenden Stückes (Melodie mit Akkordsymbolen) und eines ad-hoc zu spielenden Stückes (mündlich vereinbart).</p> <p>Da die Vermittlung der Lehrinhalte und Kompetenzen in den Elementen 1–4 nur durch kontinuierliche aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung garantiert ist (insbesondere wegen der besonderen Form der fachpraktischen Lehrveranstaltung), besteht in den Elementen 1–4 eine Anwesenheitspflicht. Für die erfolgreiche Teilnahme sind maximal zwei Fehltermine erlaubt, die rechtzeitig und begründet bei den Lehrenden entschuldigt werden müssen. Im Krankheitsfall ist dem Sekretariat ein ärztliches Attest vorzulegen.</p>		
7	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Vor den Übungen in Chor- und Ensembleleitung muss die Teilnahme an einem Ensemble des Instituts nachgewiesen werden.</p> <p>Die Studierenden müssen sich vor Beginn des jeweiligen Semesters zum individuellen Instrumental- und Vokalunterricht beim Sekretariat Musik anmelden. Die Fristen dafür gibt das Sekretariat rechtzeitig bekannt. Erfolgt keine fristgerechte Anmeldung, so erlischt für dieses Semester der Anspruch auf Instrumental- und Vokalunterricht.</p>		
8	<p>Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls</p> <p>Pflichtmodul für Musik Lehramt Master GyGe und BK</p>		
9	<table border="1"> <tr> <td>Modulbeauftragte*r Julian Pontus Schirmer</td> <td>Zuständige Fakultät 16 Musik</td> </tr> </table>	Modulbeauftragte*r Julian Pontus Schirmer	Zuständige Fakultät 16 Musik
Modulbeauftragte*r Julian Pontus Schirmer	Zuständige Fakultät 16 Musik		

Modul T3 GyGeBK: Musiktheorie Abschlussstufe					
Studiengänge: Musik Lehramt Master GyGe und BK					
Turnus Alle Elemente mindestens jährlich	Dauer 1 Semester	Studienabschnitt 3. Semester	Leistungspunkte 9 LP	Aufwand 270 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	LP	SWS
	1	Schulpraktischer Satz oder Arrangement	Seminar	3	2
	2	Analyse II	Seminar	2	2
	3	Komposition	Seminar	2	2
	4	Wissenschaftliche Hausarbeit (Modulprüfung)	Hausarbeit	2	-
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch				
3	Lehrinhalte <u>Schulpraktischer Satz / Arrangement:</u> Die Studierenden erhalten Anleitung zum Arrangieren von Musik für die Bedürfnisse von Schulklassen und fertigen eigene schulpraktische Sätze an. Es werden Arrangiertechniken verschiedener Stile erprobt. <u>Analyse II:</u> Die Studierenden untersuchen Musikbeispiele tiefergehend, auf verschiedenen Deutungsebenen und unter Anwendung historischer und moderner Analyseansätze. Die sprachliche Terminologie in ihrer Abhängigkeit vom Entstehungskontext und vom musikalischen Zusammenhang wird verstärkt reflektiert. <u>Komposition:</u> Das Seminar widmet sich wechselnden Schwerpunkten im Gebiet Komposition. Es werden Methoden und Arbeitstechniken erschlossen, um eine eigene Tonsprache zu entwickeln und Klangvorstellungen mit verschiedenen Notationstechniken darzustellen. Die Ergebnisse werden in einer öffentlichen Aufführung präsentiert.				
4	Kompetenzen <u>Schulpraktischer Satz / Arrangement:</u> Die Studierenden sind in der Lage, eigene musikalische Sätze in verschiedenen Stilen zu arrangieren, die eine Antwort bieten auf die Problematik heterogener Besetzungen im Schulalltag. Das Arrangieren kann als kreativ-gestalterisches Mittel angewendet werden. <u>Analyse II:</u> Die Studierenden sind in der Lage, Musik unter Einbeziehung wissenschaftlich-theoretischer Quellen fachgerecht zu analysieren. Sie können ihre Befunde in den jeweiligen kulturellen und historischen Kontext einordnen und verfügen über ein differenziertes analytisches Vokabular, dessen historische Bedingungen sie reflektieren können. <u>Komposition:</u> Die Studierenden beherrschen verschiedene Kompositionstechniken und haben sich Möglichkeiten erschlossen, ihre kreativen Ideen zu realisieren.				
5	Prüfungen Modulprüfung: Wissenschaftliche Hausarbeit				
6	Prüfungsformen und -leistungen Modulprüfung: Benotete wissenschaftliche Hausarbeit im Umfang von 33 000 (+/- 10 Prozent) Zeichen mit Leerzeichen in Bezug auf Element 2 in Form einer eigenständigen Werkanalyse nach Vorgaben aus dem Analyse-Seminar. Voraussetzung für die Modulprüfung (1 unbenotete Studienleistung): Es ist eine unbenotete Studienleistung in Element 3 zu erbringen. Die Form der Studienleistung				

	(Übungsaufgaben, Präsentation/Aufführung etc.) legen die Dozierenden zu Beginn der Lehrveranstaltung fest.	
7	Teilnahmevoraussetzungen Keine	
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul für Musik Lehramt Master GyGe und BK	
9	Modulbeauftragte*r N. N. (Professur Musiktheorie)	Zuständige Fakultät 16 Musik

Modul W3B GyGeBK: Musikwissenschaft Abschlussstufe B					
Studiengänge: Musik Lehramt Master GyGe und BK					
Turnus Alle Elemente jedes Semester	Dauer 2 Semester	Studienabschnitt 3.–4. Semester	Leistungspunkte 6 LP	Aufwand 180 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	LP	SWS
	1	Wahlvertiefung historische Musikwissenschaft	Seminar	2	2
	2	Wahlvertiefung systematische Musikwissenschaft	Seminar	2	2
	3	Mündliche Prüfung oder wissenschaftliche Hausarbeit (Modulprüfung)	Mündliche Prüfung oder schriftliche Hausarbeit	2	-
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch				
3	Lehrinhalte Die Studierenden wählen aus dem vorhandenen Lehrangebot zwei Vertiefungsveranstaltungen aus, jeweils eine in der historischen und eine in der systematischen Musikwissenschaft. In diesen Seminaren werden sie zu selbstständigem, forschenden Studieren angeleitet.				
4	Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • musikbezogene Themen selbstständig wissenschaftlich erschließen • Sensibilität für Inklusions- und Genderfragen in der Musikwissenschaft weiterentwickeln • musikwissenschaftliche Inhalte in ihrer Bedeutung für den Schulgebrauch erschließen • musikwissenschaftliche Texte auch zu komplexeren Themen selbstständig verfassen • Arbeitsergebnisse vor einem Fachpublikum mündlich präsentieren 				
5	Prüfungen Modulprüfung: Wahlweise entweder mündliche Prüfung oder schriftliche Hausarbeit				
6	Prüfungsformen und -leistungen Modulprüfung: Entweder eine benotete mündliche Prüfung (30 Minuten) oder eine wissenschaftliche Hausarbeit im Umfang von 33 000 (+/- 10 Prozent) Zeichen mit Leerzeichen in Bezug auf Element 1 oder Element 2. Die Prüfungsform (mündliche Prüfung oder schriftliche Hausarbeit) ist wählbar, das Thema und die Prüfungsform sind vor der Prüfung mit der/dem Prüfenden abzustimmen.				
7	Teilnahmevoraussetzungen Keine				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul für Musik Lehramt Master GyGe und BK				
9	Modulbeauftragte*r Prof. Dr. Michael Stegemann		Zuständige Fakultät 16 Musik		

Modul P3E GyGeBK: Musikpädagogik Abschlussstufe E					
Studiengänge: Musik Lehramt Master GyGe und BK					
Turnus Alle Elemente jedes Semester	Dauer 1 Semester	Studienabschnitt 1. Semester	Leistungspunkte 6 LP	Aufwand 180 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	LP	SWS
	1	Musikunterricht im Modus des Musik-Erfindens	Seminar	2	2
	2	Wahlvertiefung Musikpädagogik / Musikvermittlung	Seminar	2	2
	3	Mündliche Prüfung oder wissenschaftliche Hausarbeit (Modulprüfung)	Mündliche Prüfung oder schriftliche Hausarbeit	2	-
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch				
3	Lehrinhalte Die Studierenden lernen vielfältige Ansätze von Musik-Erfinden als Ausgangspunkt von Musikunterricht kennen und erproben Aufgabenformate und Ansätze musikalischer Gestaltung und kreativer musikalischer Praxis. Die Studierenden wählen aus dem vorhandenen Lehrangebot eine Vertiefungsveranstaltung aus dem Bereich Musikpädagogik aus, alternativ eine Veranstaltung aus dem Umfeld der außerschulischen Musikvermittlung. Dort lernen sie eine vertiefte und theoriegeleitete, mit Forschungsergebnissen ergänzte Perspektive auf schulische oder außerschulische Situationen des Musik-Lernens einzunehmen.				
4	Kompetenzen Die Studierenden... ... können Formate und Unterrichtseinheiten ausgehend vom Musik-Erfinden konzipieren, durchführen und reflektieren ... können wissenschaftlich fundiert und reflektiert über musikpädagogische Fragestellungen nachdenken und die Erkenntnisse für die eigene didaktische Praxis nutzen ... schulische oder außerschulische Gelegenheiten des Musik-Lernens theoriebasiert konzipieren, bewerten und reflektieren				
5	Prüfungen Modulprüfung: Wahlweise entweder mündliche Prüfung oder schriftliche Hausarbeit				
6	Prüfungsformen und -leistungen Modulprüfung: Entweder eine benotete mündliche Prüfung (30 Minuten) oder eine wissenschaftliche Hausarbeit im Umfang von 33 000 (+/- 10 Prozent) Zeichen mit Leerzeichen in Bezug auf Element 1 oder Element 2. Die Prüfungsform (mündliche Prüfung oder schriftliche Hausarbeit) ist wählbar, das Thema und die Prüfungsform sind vor der Prüfung mit der/dem Prüfenden abzustimmen.				
7	Teilnahmevoraussetzungen Keine				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul für Musik Lehramt Master GyGe und BK				
9	Modulbeauftragte*r Prof. Dr. Ulrike Kranefeld		Zuständige Fakultät 16 Musik		

Modul TPM: Theorie-Praxis-Modul					
Studiengänge: Musik Lehramt Master GyGe und BK					
Turnus Jedes Jahr	Dauer 2 Semester	Studienabschnitt 1.–2. Semester	Leistungspunkte 7 LP	Aufwand 210 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	LP	SWS
	1	Vorbereitung auf gemeinsamen Musikunterricht (Vorbereitungsseminar)	Seminar	3	2
	2	Begleitseminar	Seminar	4	2
3	Lehrinhalte Im Vorbereitungsseminar werden fachspezifische und schulformbezogene Grundlagen der Unterrichtsplanung vertieft und am Beispiel unterschiedlicher Umgangsweisen mit Musik im Unterricht reflektiert. Im Mittelpunkt steht die Aufgabenanalyse- und Aufgabenkonstruktion und die Entwicklung von Unterrichtseinheiten. Der Umgang mit Differenz und Fragen der Digitalisierung von Unterricht sind dabei wichtige Bestandteile. Außerdem werden die Studierenden dazu angeregt, einen forschenden und methodisch geleiteten Blick auf die (Musik-)Unterrichtspraxis zu entwickeln. Im Sinne einer reflexionsorientierten Musiklehrer*innenbildung werden die Studierenden zur Theorie-, Selbst- und Strukturreflexion angeregt. Im Begleitseminar wird der forschende Blick auf die Unterrichtspraxis vertieft und die Durchführung der Studienprojekte inhaltlich und methodisch begleitet.				
4	Kompetenzen Die Studierenden werden befähigt, eine forschende und entwickelnde Perspektive auf die Unterrichtspraxis im Fach Musik zu entwickeln. Die Studierenden sind in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> • Musikunterricht sachgerecht, schulformspezifisch und vor dem Hintergrund theoretischer Überlegungen zu planen und dies in einer Verlaufsdocumentation festzuhalten • eigenes und fremdes didaktisches Handeln kritisch zu reflektieren • fachkulturelle Praktiken von Schüler*innen zu erkennen und einzuschätzen • Musikunterricht unter sinnvoller Einbeziehung digitaler Medien zu planen • Bedingungen inklusiven Lernens zu reflektieren und entsprechende Lehr-Lern-Arrangements zu gestalten • theoretisch erworbene musikdidaktische Kompetenzen an die konkrete Situation der jeweiligen Praktikumsschule in geeigneter Weise anzupassen • ihren an der Praxisschule gehaltenen Unterricht immer wieder auf die musikdidaktische Theorie zurückzubeziehen • didaktisch-methodische Hilfestellungen aus dem Seminar in ihrem Unterricht an der Praxisschule auszuprobieren und zu bewerten • eine für den Rahmen des Praxissemesters geeignete fachdidaktische Fragestellung auf der Basis ihrer Praxiserfahrungen zu entwickeln und vor dem Hintergrund musikpädagogischer Theorie zu erschließen und zu diskutieren • eine für den Rahmen des Praxissemesters geeignete fachdidaktische Fragestellung zu entwickeln und diese mit geeigneten empirischen Methoden zu verfolgen und dafür ausgewählte Forschungsmethoden in ihrer Reichweite einzuschätzen und einzusetzen 				
5	Prüfungen Modulprüfung: Schriftliche Ausarbeitung				

6	<p>Prüfungsformen und -leistungen</p> <p>Modulprüfung: Benotete schriftliche Ausarbeitung nach dem Begleitseminar: Die Studierenden wählen in Absprache mit der Lehrperson entweder (a) eine unmittelbar aus der Unterrichtspraxis im Praxissemester entwickelte musikpädagogische Fragestellung, die sie theoretisch erläutern und reflektieren oder sie dokumentieren (b) ein selbst durchgeführtes Studienprojekt, in dem sie eine praxisrelevante musikpädagogische Fragestellung mit empirischen Methoden verfolgen. Die Ausarbeitung umfasst in jedem Fall 35 000 (+/- 10 Prozent) Zeichen mit Leerzeichen und orientiert sich an den wissenschaftlichen Standards für Hausarbeiten. Voraussetzung für die Modulprüfung (1 unbenotete Studienleistung): Als unbenotete Studienleistung fertigen die Studierenden im Vorbereitungsseminar zwei kurze schriftliche Skizzen von jeweils 6 600 (+/- 10 Prozent) Zeichen mit Leerzeichen (3 Seiten) an: eine Unterrichtsskizze (Unterrichtsplanung mit didaktischem Kommentar) und eine Studienskizze (für ein geplantes musikpädagogisches Studienprojekt im Praxissemester).</p>	
7	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Keine</p>	
8	<p>Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls</p> <p>Pflichtmodul für Musik Lehramt Master GyGe und BK</p>	
9	<p>Modulbeauftragte*r</p> <p>Prof. Dr. Ulrike Kranefeld</p>	<p>Zuständige Fakultät</p> <p>16 Musik</p>

Modul Masterarbeit					
Studiengänge: Musik Lehramt Master GyGe und BK					
Turnus Alle Elemente in jedem Semester	Dauer 1 Semester	Studienabschnitt 3.–4. Semester	Leistungspunkte 20 LP	Aufwand 600 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	LP	SWS
	1	Kolloquium zur Masterarbeit	Seminar	1	2
	2	Masterarbeit	Hausarbeit	19	-
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch				
3	Lehrinhalte Im Kolloquium zur Masterarbeit werden projektierte, laufende und kürzlich abgeschlossene Masterarbeiten diskutiert.				
4	Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • den theoretischen Hintergrund zu einer eingegrenzten Fragestellung recherchieren, analysieren und beurteilen • auf der Basis von fachspezifischen Verfahren gewonnene Erkenntnisse darstellen und in einer kohärenten Argumentation zusammenführen • musikwissenschaftliche, musikpädagogische und/oder künstlerische Grundkenntnisse und Verfahren selbstständig anwenden • kompositorische Entscheidungen vor einem theoretischen Hintergrund begründen • unterschiedliche Forschungsansätze diskutieren • Vorstellen des Konzepts der eigenen Arbeit im Kolloquium • Beratung der Kommilitoninnen und Kommilitonen im Kolloquium 				
5	Prüfungen Modulprüfung				
6	Prüfungsformen und -leistungen Modulprüfung: Masterarbeit im Umfang von 165 000 (+/- 10 Prozent) Zeichen mit Leerzeichen, benotet. Voraussetzung für die Modulprüfung (Studienleistungen): Teilnahme am Kolloquium und innerhalb dessen Vorstellung von Planungsideen zur eigenen Masterarbeit, unbenotet				
7	Teilnahmevoraussetzungen Zulassung zur Masterarbeit, Anmeldung nach dem erfolgreichen Abschluss des Praxissemesters				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflichtmodul für Musik Lehramt GyGe und BK				
9	Modulbeauftragte*r Prof. Dr. Ulrike Kranefeld		Zuständige Fakultät 16 Musik		